

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Plenar, mit Glosse (Druckabschrift) - Cod.
Donaueschingen 205**

**mittelbairischer Sprachraum (östlicher Teil, Raum Wien?), [um
1475-1476]**

13. Dom. I post Epiph.

[urn:nbn:de:bsz:31-66196](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-66196)

so in vnd' den erchanten vnd fremden von da sy in mit fanten
Da giengen sy vnd' vmb in iherusale von suchten in Nim
geschicht es Das nach de dritten tag sinde sy in dem
tempel vnd' den leeren sign von den maestern sy hoten
in seagen Nim vstimmeth alle die in hoten W sem weylhut
vnd' antwort in als sy in sahn da vrwundern sy sich
in sprach sem zu in Was hast du vns also
getan sich dem vnt von ich hab dich mit schmergen
gesucht in er sprach zu in Was ist das Das er mich
gesucht hat Wyt er mit das ich muess sem in de dugh
die mens vatted send Da vstomden sy mit das
vot Das er zu in gesprochen hett in da gieng er
mit in herab in chom genazareth in was in vnd
tang in sem muet pelt alle die vot beget in
wen hegen in ihus na zu ampt in an weylhait
in an gnad peygott in pey de menschen

Glosa

in disen heiligen ewangelio leent uns heut ma-
ria gottes muet Merceday dinst zu de ersten
mal leent sy uns das sy unsern ihu in mit er
in de tempel suert Das an schullen all mit gelert
sem das sy er kind an weylhait die weil sy jung
sind in sy lein das sy unsern hern lieb habn in
Salomo spricht Es war besser das ein mensch stuch
an kind wan das er kind vnd' kind in lat die
vnergogen sind in poses lebens send in da wider
thuent vil leut die er kind lein schalldait die
schullen wiffn das sy ja vil thuent in des habn
vnt ein archue in de vierden puch in d'valoz send
gregory am .xix. ca Das ein kind was fuff
iar alt in das suet mit leib in mit sel d' teufel
hin vo seme poses wech wegen zu de andren

mal schulth wie wissen das vns' frau also lang in de tempel
 pelaub piß das die hochzeit zw mal wart erfult Vnd
 Walpracht vn thom no dünne nicht piß vß acht tag da
 von vñ wie gelert das vñ schulth peith d' mess
 piß an das end vñ auch and' gottes dienst ab da wid'
 thunt vil leyt die horent am tail d' mess vñ lassit
 das end vñ wegn die kind sind vñ die sind geleich
 den die da seynd geladen zw eine roustschafft vñ so ge
 chocht an perant ist die speiß vñ so sy hñ weg gent
 ab die da gegemouertig sind woen ma den onfangt
 d' mess thuet das krieleson vñ die epistel ab nach
 dem agnus dei spricht der lere scty Gregor Die da
 gegemouertig sind vñ gloubn habn die werden perant
 mit de priest vñ das perweist scty August vñ spricht
 mensch geloub so must gespeist mit de waere fron
 leichna vnsero hern ihu xpi Darvmb schulden die
 leyt aller maist zw d' zeit geschon sein mit esser
 vñ digkeit wes hegn Ezro de drith mal manet
 vns onß her fleyslich das wir vns schulth perant
 das wir in mit schess vñ dauo spricht d' pphet
 in dem pfalt Oculi mei sñ ad iherusalem Meine augen
 schulde all weg gechert sein zw got Sex dem
 mal das die lieb maria gottes mit die in vñ alle
 dinge lieb hett vñ in doch vß als wir herot le
 sen wer mag sam vimmer sein er habn sam mit
 mit leydug mit or vñ die weil sy in vß vñ
 d' menig d' scharen des volke vñ da per vñ
 den wir gelert das wir schulden fleich die sch
 aren des volke Ezro dem drith mal vñ den wir
 gelert das wir vnsern hern fleysigleich pitn
 vñ in fleich schulden wan wir in messen ma
 maia vñ ioseph die vnsern fleich die warn pe
 ruelde vñ das sy in hett vñ vñ als man list

et fanty
 in dem
 sy hñ
 weisse
 so sich
 als
 hmerg
 as vñ
 de dñg
 t die
 hmerg
 in vñ
 get in
 xij hat
 aut ma
 de erst
 mit m
 gelot
 sy iug
 abn ma
 sch sind
 hat die
 vñ der
 dñg die
 loz sind
 so fünf
 d' vñ
 e vñ

in dem heylige ewangelio Das uns frau sprach Zu
unsern hern da so im sand Ecce peccatus & dolentes
querimus te Ite von dem walt suchten dich in peterebung
Darumb schulden wir peterebung umb mangellos
sich willen was er lieh sich mit vnden vng an dem
drith tag das ist mit dreyerlay ding Erst de ersten
mit weren von psich des gemuets vnd mit pesser
zug d' wech von gangen willen haben haben wimm
mer Zu sünden Daus spricht setz auß Vera pnia
& quassa pta d' fle & flenda um no mitte Ware
wer ist die getan sind mit wamen pessen vnd
die gewant sind wimmer Ze bien als auch das
vnde spricht wimm tmen ist die groste pesser
and' tag ist das wir in suchten schulden das ist d' tag
d' waren peicht des ist nolt was an die got vnd
vnden mag Als setz Jacob spricht in seine Cantica
Confitemi altitruu pta vna & orate pnuice Et
saluemi Jacobi ij. ca Peicht am den andern sin
sind vnd putet sue emand das vna in gehalten
vna Der drit tag ist das wir in schulle suchte
das ist d' tag d' waren pesser Als vns setz iohs levet
Esacite dignos fructu penitencie Math. ij. ca Er sch
ult thim die wech vndigen wech d' were Das
seynd wir ia sue am tod sind Als vns levet vna
penitencie Reyundi Erst de drith mal schulden
wir merck wo maia vnd ioseph das vnd um sin
gen Ze herusale in de tempel Herusale ist gest
vnd zu tenylich die pesuening des frids Daus
spricht dauid In pace facta e loca eius Sem stat ist
gemacht in dem frid Nun hab frid in die selb' so
mag die cham vns geschach Seit wir maia in
vnd mndet vnd vnd dan Zu herusale Daus
spricht setz vnd had' Ich mag vnd gen all die welt

Vnd alle carue her so vndt ich dich mindet dan an de
 kreuz also mügen wir in mir vnden in d' zeit der
 genaden als vns d' pphet lernt vruete düm du in
 vaxei pe Suedt den hern die weyl ma in vndt
 mag Das wie in mir suchn vnd vndt das er
 vrueteich per vns peleib vdes helf vns got d'
 vatt vñ d' s'm vñ d' h. g. 22

Domenica scda p' epiphane epla

2 fratres habentes donacione scdm cruz q' data e nobis
 differentes sine p'phetia s'm vñ fidei ad Ro xij. ca.

Fued' habt ir die gab nach d' gnaden die vns
 vnd'schuldlich gegeben ist Es sey die vreyffigheit
 nach d' vnuist ad' vrsach des glaubes ad' der diest
 in de dienen ad' den du leret in d' lere d' da vmanet
 in d' vmanig d' du gibst in d' empfalt d' da vñ ist in
 sorgueligheit d' sich erparnt in foelichait lieb an
 vallsch erzangen hysset das piß anhangt de gatten
 die lieb d' p'rued'schafft gegenemant lieb mit ern
 emant furdome In sorgueligheit mit trag horet
 in de geist de hern siene in hoffnung freuen / in
 bruebfa tuldig de gepet anhangend den nottuefti
 gen d' heiligen mitleidung ad' gemanstonet de behe
 berug vnuolge vvol vredet den die vrecht d'recht
 achtent vtedt in vñ vñ schuld mit fluecht vfrevrdt
 vuch mit de freuen vmanit mit de vmanit du
 selbst enphindet gege emant Mit hoche d'ng
 vstand ab den diemütigen mit enphindet

Evangelium

Mat Nupae fete s'm in chana galilee et erat
 ibi mat ihu ioh' q' calo.
 In d' zeit da vavn hochzeit in chana galilee

Handwritten text from the adjacent page, partially visible on the left edge of the image.